

Medienbildung und IT in der Schule – Informationen für Schulträger

Von Wolfgang Kraft und Ingrid Bounin, Stuttgart

Digitale Revolution, Breitband-Anbindung, Big Data, Internet der Dinge und Leitperspektive Medienbildung in den neuen Bildungsplänen. Das sind nur einige Stichworte aus der aktuellen öffentlichen Diskussion. Was bedeutet die gesellschaftliche Entwicklung im IT- und Medienbereich für die schulische Bildung und die Ausstattung von Schulen und was in der Folge für Landkreise und Kommunen? Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) hat dazu die wichtigsten Informationen für Schulträger auf einer speziellen Übersichtsseite zusammengestellt: www.lmz-bw.de/schultraeger

Neue IT-Technologien, digitale Medien, neue Medienformate und immer neue Anwendungsmöglichkeiten haben unsere Gesellschaft in den letzten Jahren stark verändert und sie werden immer

stärker zum integralen Bestandteil jedes menschlichen Handelns. Dies betrifft sowohl unsere persönlichen Lebensgewohnheiten wie auch die beruflichen Anforderungen. Die meisten Menschen sind immer und überall online, Wissen, Informationen, Unterhaltung, Kommunikationsmöglichkeiten und Online-Shops sind allzeit über mobile Geräte verfügbar. Diese Entwicklungen schreiten immer weiter voran und sie werden das berufliche wie private Leben in einer Weise verändern, die vor wenigen Jahren noch nicht absehbar war. Wissenschaftler sprechen von einer Mediatisierung der Gesellschaft – Politik und Wirtschaft insgesamt von einer „digitalen Revolution“.¹

Als Schulträger sind von diesen Entwicklungen auch Landkreise und Kommunen stark betroffen, zumal mit den neuen Bildungsplänen 2016/17 die Leitperspektive

The screenshot shows the LMZ website interface. At the top, there are navigation links: 'Zum Kultusportal', 'Zum Landesbildungsserver', and 'Zum Lehrerfortbildungsserver'. Below these are four main menu items: 'Landesmedienzentrum Medienzentren BW', 'Bildungsmedien SESAM', 'Medienbildung MediaCulture-Online', and 'Technische Unterstützung Support-Netz'. A search bar is located on the left side. The main content area is titled 'Informationen für Schulträger' and features a photograph of two young girls looking at a tablet. Below the photo, there is a text block with the following content:

Um Schulträgern und Schulverwaltung einen guten Überblick über die technischen, pädagogischen und medialen Angebote des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg zu geben, haben wir hier die wichtigsten Informationen zu den verschiedenen Bereichen zusammengefasst. Sie finden hier außerdem Dokumente und Materialien sowie Links zum Weiterlesen.

Schulische Ausstattung und Medienentwicklungsplanung
Neben kompetenten Lehrkräften, benötigen Schulen ein leistungsfähiges Netzwerk, technische Infrastruktur und Ausstattung.

[Multimedia-Empfehlungen](#) | [Medienentwicklungsplan](#) | [Ausstattung Grundschulen](#) | [Ausstattung weiterführende Schulen](#) | [paedML®](#) | [WLAN](#) | [Geräteverleih an den Medienzentren](#)

Medienbildung verpflichtend verankert wird. Um Medienkompetenz vermitteln zu können, benötigen Schulen neben medienkompetenten Lehrkräften u.a. eine leistungsfähige Internetanbindung, ein schulisches Netzwerk, technische Infrastruktur und Ausstattung. Landkreise, Kommunen und Schulen können bei der Planung und Umsetzung mit vielfältiger Unterstützung durch Landes-einrichtungen rechnen. Sei es bei der Medienentwicklungsplanung, sei es durch die Multimedia-Empfehlungen des Landes, die derzeit gemeinsam mit den Kommunalen Landesverbänden vom Kultusministerium überarbeitet werden. Um diese Hilfen schnell und leicht zu finden, hat das LMZ nun Informationen auf einer neuen Web-Seite gebündelt und zusammengestellt.

Konkret bietet die neue Webseite des LMZ umfassende Informationen zu den Bereichen Schulische Ausstattung und Medienentwicklungsplanung, Medien und Unterrichtsmaterialien, Beratungsangebot des LMZ, medienpädagogische Programme und weitere Angebote des LMZ sowie insgesamt zur Medienbildung an Schulen in Baden-Württemberg. Im Einzelnen enthalten die Themenbereiche die folgenden Informationen:

1. Um Schulträger rund um technische und Ausstattungsfragen zu unterstützen, fasst das Angebot Informationen zur schulischen Ausstattung und technischen Infrastruktur zusammen: Damit die Technik auf die pädagogischen Vorstellungen und Erfordernisse einer Schule ausgerichtet werden kann, ist eine systematische Planung unter Einbeziehung des Schulträgers sowie aller am Schul-leben Beteiligten erforderlich. Das LMZ hat hierfür eine Online-Handreichung zur Medienentwicklungsplanung erarbeitet, die die Planung erleichtert und systematisiert. Das LMZ unterstützt Schulen bei der Umsetzung eines Medienentwicklungsplans und ermöglicht anhand des Medienentwicklungsplans (MEP-Online) eine



strukturierte Vorgehensweise in acht Modulen hin zu einem für die Schule passgenauen Medienbildungskonzept. Außerdem finden Schulträger die derzeit geltenden Multimedia-Empfehlungen – unterteilt nach Grundschulen und weiterführenden Schulen – und Informationen zu WLAN an Schulen. Ein solches WLAN muss besonderen Anforderungen genügen und unterscheidet sich stark von WLAN-Lösungen im privaten Raum. Selbstverständlich wird die Weiterentwicklung der Multimediaempfehlungen auf dieser Seite abgebildet. Mit zahlreichen Informationen zur paedML, der standardisierten Netzwerklösung für schulische Computernetze inklusive Support und Beratung, wird der technische Bereich abgerundet.

2. Im Themenbereich Medien und Unterrichtsmaterialien wird die SESAM-Mediathek vorgestellt, die Lehrkräften im Alltag sowohl bei der Unterrichtsvorbereitung als auch im Unterricht selbst eine große Hilfe ist. Sie bietet kostenfreie, von Fachleuten geprüfte und urheberrechtlich unbedenkliche

Medien, die auf die Bildungsinhalte von Baden-Württemberg abgestimmt sind. In dieser Mediathek befinden sich mehr als 110 000 Einzel-dateien, Filme, Animationen, Audio-Files, Fotos und Grafiken, Texte, Arbeitsblätter etc., die direkt heruntergeladen werden können. All diese Medien können auch Schülerinnen und Schülern im Unterricht und für die selbständige Arbeit zu Hause auf Laptops oder Tablets zur Verfügung gestellt werden. Eine Besonderheit der SESAM-Mediathek stellen die rund 1000 Unterrichtseinheiten für alle Schularten, Klassenstufen und Fächer dar. Sie wurden von Lehrerinnen und Lehrern aus Baden-Württemberg erstellt und enthalten jeweils eine kurze Beschreibung, einen Verlaufsplan, die erforderlichen Arbeitsmaterialien und Medien sowie weitere Literatur- und Linkempfehlungen. Auch hier werden die Texte ständig aktualisiert und Neuerungen eingepflegt.

3. Ein weiterer Schwerpunkt der neuen Schulträger-Seite sind umfassende Informationen zum breiten Beratungs-



angebot des LMZ mit Adressen und Ansprechpartnern.

Schulträger und Schulen können bei Schulnetz- und medienpädagogischen Beraterinnen und Beratern (SNB und MPB) sowie beim LMZ Unterstützung und Begleitung in Anspruch nehmen, zum Beispiel bei der Medienentwicklungsplanung, bei der Umsetzung der Leitperspektive Medienbildung in den neuen Bildungsplänen, bei Fragen jugendlicher Mediennutzung (Jugendmedienschutz) oder bei der Medienbildung in der Grundschule und vielem mehr.

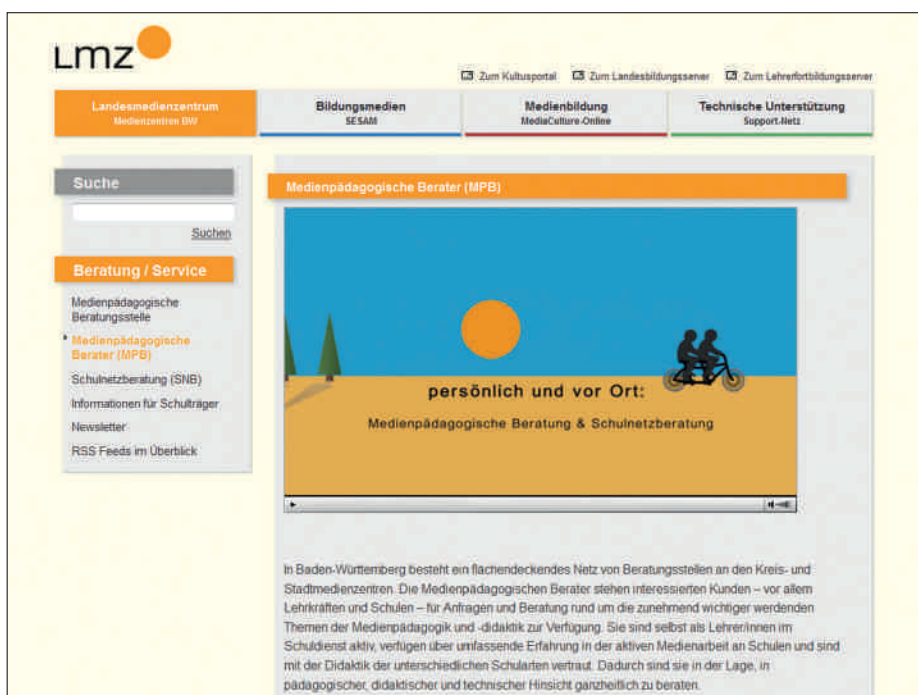
Dabei erhalten die medienpädagogischen Berater/-innen angesichts der künftigen Verankerung der Medienbildung im Bildungsplan 2016 zunehmende Bedeutung. Sie beraten Lehrkräfte und Schulen bei allen Fragen rund um die immer wichtiger werdenden Themen der Medienpädagogik und -didaktik. Die Schulnetzberater sind kompetente Ansprechpartner für Lehrkräfte, Schulleiter und Schulträger. Sie beraten in allen Fragen rund um die technische Ausstattung an Schulen unter besonderer Berücksichtigung der pädagogischen und

didaktischen Anforderungen im Schulalltag.

Ergänzend zu den medienpädagogischen Beraterinnen und Beratern an den Medienzentren bietet die medienpädagogische Beratungsstelle des LMZ Eltern sowie Lehrkräften und außerschulischen Pädagoginnen und Pädagogen persönliche Beratung und Unterstützung bei der Medienerziehung. Die medienpädagogische Beratungsstelle berät unter anderem in Einzelfällen und beantwortet Fragen zu allen Aspekten jugendlicher Mediennutzung, vermittelt qualifizierte Referenten für Schülerworkshops oder Elternabende sowie schulinterne Lehrerfortbildungen und unterstützt bei der Planung und Durchführung solcher Veranstaltungen. 0711/2850-777, beratungsstelle@lmz-bw.de

Unter dem Punkt „medienpädagogische Programme und weitere Angebote“ werden die Programme der Initiative Kindermedienland vorgestellt. Mit dieser Initiative setzt sich die Landesregierung dafür ein, die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen frühzeitig zu stärken. Sie sollen lernen, verantwortungsbewusst mit digitalen Medien umzugehen. Als einer der Partner der Initiative unterstützt das LMZ in verschiedenen Programmen Eltern, Lehrkräfte, Pädagoginnen und Pädagogen in der Jugendarbeit sowie die Kinder und Jugendlichen selbst mit passgenauen Angeboten zur Mediennutzung und Medienbildung. Programme sind etwa das „Eltern-Medienmentoren-Programm“ (EMM), „101 Schulen“ und die Regionalen Medienkompetenztage. Das LMZ erreicht mit diesen Angeboten ca. 35000 pädagogisch Interessierte in über 1500 Veranstaltungen flächendeckend in Baden-Württemberg.

- Die neue Schulträger-Seite des LMZ verweist auf Informationen zu „Medienbildung an Schulen in Baden-Württemberg“ und bündelt über



The screenshot shows the website interface for 'LMZ mediaculture online'. At the top, there are navigation links: 'Zum Kulturportal', 'Zum Landesbildungsserver', and 'Zum Lehrerfortbildungsserver'. Below this is a horizontal menu with four items: 'Landesmedienzentrum Medienzentren BW', 'Bildungsmedien SESAM', 'Medienbildung MediaCulture-Online', and 'Technische Unterstützung Support-Netz'. On the left side, there is a search bar and a sidebar menu with categories like 'Schule und', 'Pädagogische Praxis', and 'Materialien, Tipps und Unterrichtsideen'. The main content area is titled 'Bildungsplan 2016' and features a photograph of two young boys sitting at a desk with a laptop. Below the photo, the text discusses the importance of media education in Baden-Württemberg according to the 2016 curriculum plans.

diesen Zugang alle Informationen zur Bildungsplanreform 2016, die Medienbildung erstmals explizit im Unterricht verankern wird. Die Leitperspektive Medienbildung wird als eine von sechs übergeordneten verbindlichen Leitperspektiven eingeführt. Medienbildung soll demnach die Kinder und Jugendlichen dazu

befähigen, selbstbewusst und kompetent den Anforderungen und Herausforderungen der heutigen Mediengesellschaft zu begegnen. Ein Basiskurs Medienbildung schafft in Klasse 5 die medienbildnerischen Grundlagen, auf denen in den weiteren Schuljahren aufgebaut werden kann. Neben dem Lernen *mit* Medien

wird auch dem Lernen *über* Medien ein zentraler Stellenwert eingeräumt. Das LMZ bietet eine zentrale Informationsseite zur Medienbildung in den neuen Bildungsplänen 2016 sowie umfangreiche Beratung zur Umsetzung der medienbildnerischen Inhalte an den Schulen.

Mit der zentralen Informationsseite für Schulträger will das LMZ Schulträger umfassend für die medialen und medienpädagogischen Aufgaben unterstützen. Die Informationen werden regelmäßig aktualisiert, sodass Schulträger immer auf dem neuesten Stand sein können. Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, melden Sie sich gerne beim Landesmedienzentrum. Ansprechpartnerin: Ingrid Bounin, Tel.: 0711/28 50-799, E-Mail: bounin@lmz-bw.de

¹ Friedrich Krotz in: Hagenah, Meulemann (Hg.) Mediatisierung der Gesellschaft? Berlin 2012. Und Regierungserklärung von Ministerpräsident Winfried Kretschmann am 15. Oktober 2014.

Wolfgang Kraft ist Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg, Ingrid Bounin ist Referatsleiterin Medienbildung im Landesmedienzentrum Baden-Württemberg